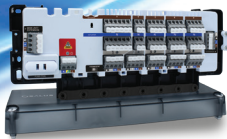


Erweiterung der Steuerbox für
5-Zonen-Fußbodenheizung
Modell: CB500X



Kurzanleitung

Hersteller:
SALUS Controls plc Units 8-10,
Northfield Business Park, Forge
Way, Parkgate Rotherham, S60
1SD, United Kingdom



www.saluscontrols.com

SALUS Controls ist ein Unternehmen der Computime-Gruppe.

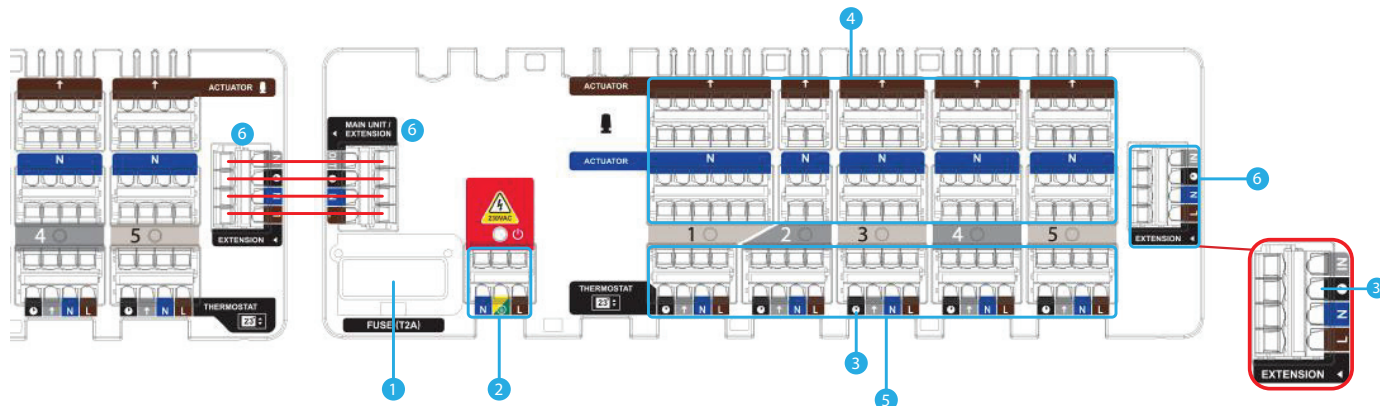
Im Rahmen einer Politik der kontinuierlichen Produktentwicklung behält sich SALUS Controls plc das Recht vor, Spezifikationen, Design und Materialien der in dieser Broschüre aufgeführten Produkte ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Importeur:
Salus Controls European
Distribution sp.z o.o., ul.
Szamocka 8, piętro 6., 01
748 Warszawa, Poland



Beschreibung der Steuerbox

1. Sicherungseinsatz 5 x 20 mm T2A
2. Netzteil *
3. NSB-Funktion (Night Set Back)
4. Ausgangsanschlüsse der Stellantriebe (230 V Wechselstrom)
5. Eingangsanschlüsse der Thermostate
6. Erweiterungseingang CB500X



*** WARNUNG!** Schließen Sie das Netzteil NICHT an den Netzanschluss des CB500X an, wenn dieses zusammen mit dem CB500 angeschlossen ist. Der Netzanschluss des CB500X darf nur verwendet werden, wenn die Steuerbox-Erweiterung in Betrieb ist.

Einleitung

Die Steuerbox des CB500X-Erweiterungsmoduls ist ein Bestandteil des Steuerungssystems für die Fußbodenheizung/-kühlung. Mit der Steuerbox können Sie 5 verschiedene Zonen steuern. Die Anzahl der steuerbaren Zonen kann durch den Anschluss von CB500X-Erweiterungsmodulen an die CB500-Einheit, die mit einem Modulsystem zur Steuerung der Heiz- und Kühlquelle ausgestattet ist, auf bis zu 15 Zonen erhöht werden. Jede einzelne Zone kann über einen Thermostat betrieben werden. Thermostate, die eine 230-V-Stromversorgung benötigen, müssen direkt über die Steuerbox mit Strom versorgt werden. Die Federklemmen ermöglichen eine schnelle und bequeme Verkabelung. Die Steuerbox ist für den Betrieb mit NC-Aktuatoren (normally closed) ausgelegt. Es wird empfohlen, sie an einer Oberfläche oder auf einer DIN-Schiene zu montieren.

Produktkonformität

Dieses Produkt entspricht den grundlegenden Anforderungen und sonstigen einschlägigen Bestimmungen der folgenden EU-Richtlinien: GPSR 2023/988/EU, EMV 2014/30/EU, LVD 2014/35/EU und RoHS 2017/2102/EU. Der vollständige Wortlaut der EU-Konformitätserklärung ist unter folgender Internetadresse abrufbar: www.saluslegal.com.



Sicherheitshinweise

Verwenden Sie das Gerät gemäß den geltenden nationalen und EU-Vorschriften. Das Gerät ist ausschließlich für den Einsatz in Innenräumen unter trockenen Bedingungen vorgesehen. Das Produkt ist nur für den Einsatz in Innenräumen bestimmt. Die Installation muss von einer qualifizierten Fachkraft gemäß den geltenden nationalen und EU-Vorschriften durchgeführt werden. Stellen Sie vor der Einrichtung und Installation sicher, dass das Gerät nicht an eine Stromquelle angeschlossen ist. Die Installation muss von einer qualifizierten Person durchgeführt werden. Eine unsachgemäße Installation kann zu Schäden am Gerät führen. Das CB500X sollte nicht in Bereichen installiert werden, in denen es Wasser oder Feuchtigkeit ausgesetzt sein könnte.

Technische Informationen

Stromversorgung	230 V AC
Gesamtlast max.	1 A
Ausgangsklemmen	Antriebe (230 V Wechselstrom)
Abmessungen [mm]	270 x 110 x 55

1. Sicherung



Hinweis: Der Austausch der Sicherung darf nur erfolgen, wenn der Schaltkasten von der Stromversorgung (230 V ~) getrennt ist.

Die Hauptsicherung befindet sich unter der Gehäuseabdeckung neben den Stromanschlüssen und schützt den Schaltkasten sowie die daran angeschlossenen Geräte. Verwenden Sie keramische 250-V-ROHS-Sicherungen mit langsamer Auslösecharakteristik (5 x 20 mm) und einem Nennstrom von maximal 2 A. Zum Auswechseln der Sicherung entfernen Sie den Sicherungshalter mit einem flachen Schraubendreher und ziehen Sie die Sicherung heraus.

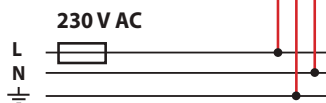
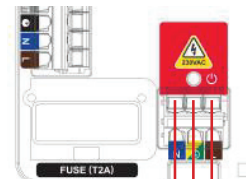
2. Stromversorgung

Die Stromversorgung für den Schaltkasten beträgt 230 V ~ 50 Hz.

Die dreiphasige Installation muss gemäß den aktuell geltenden Vorschriften erfolgen.



Die rote LED leuchtet auf und zeigt damit an, dass die Steuerbox an die Stromversorgung angeschlossen ist.



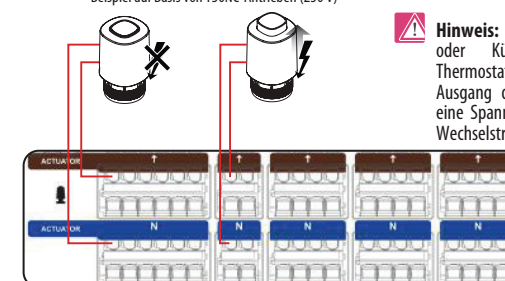
3. NSB-Funktion (Nachtabsenkung)

Die NSB-Funktion (Night Set Back) ermöglicht es Ihnen, die Solltemperatur an nicht programmierbaren Thermostaten automatisch über einen programmierbaren Thermostat zu senken, der an denselben Schaltkasten oder ein Erweiterungsmodul angeschlossen ist. Die NSB-Funktion stellt die Solltemperaturen für jeden Thermostat individuell von Komfort- auf Sparbetrieb um. Der programmierbare Thermostat, der z. B. im Wohnzimmer installiert ist, sendet über einen Schaltkasten (per Kabel) ein Signal an die nicht programmierbaren Thermostate. Daraufhin senken die nicht programmierbaren Thermostate die Solltemperatur automatisch entsprechend dem an ihnen eingestellten Wert. Der NSB-Anschluss ist mit dem Uhrensymbol gekennzeichnet – alle NSB-Anschlüsse sind innerhalb der Steuerbox miteinander verbunden. Die NSB-Funktion funktioniert nur in 4-Leiter-Installationen (siehe Anschlusspläne).

4. Anschluss der Stellantriebe

Die Kabel der Aktoren sollten an die Federklemmen der jeweiligen Zonen angeschlossen werden. Die maximale Strombelastung pro Zone ist für bis zu 6 Aktoren mit einer Leistung von jeweils 2 W ausgelegt. Bei einer höheren Anzahl von Aktoren in einer Zone sollte ein zusätzliches Relais verwendet werden, um sicherzustellen, dass die Aktoren nicht überlastet werden.

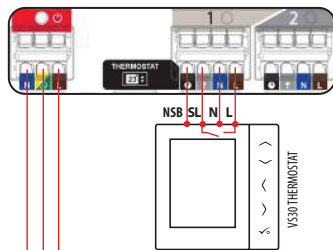
Beispiel auf Basis von T30NC-Antrieben (230 V)



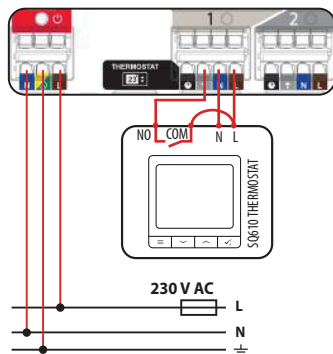
Hinweis: Je nach Heiz- oder Kühlmodus des Thermostats kann am Ausgang des Stellantriebs eine Spannung von 230 V Wechselstrom anliegen.

5. Anschluss der Thermostate

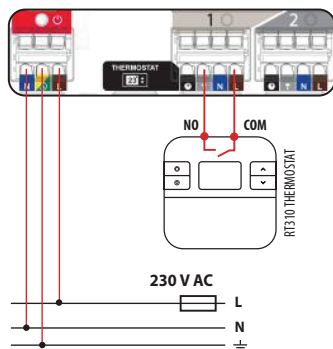
- Anschluss von Thermostaten der Serien EXPERT NSB, HTR oder BTR



- Anschluss eines 230-V-Thermostats an die CB500X-Steuerbox-Erweiterung (z. B. SQ610)



- Anschluss eines batteriebetriebenen Ein-/Aus-Thermostats mit potentialfreien COM-/NO-Ausgangskontakten (z. B. 091FL, RT310, RT510)



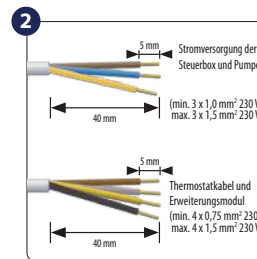
L	230-V-Spannungsanschluss
N	Neutral
⌚	NSB-Funktionsanschluss
SL (↑)	230-V-Steuersignal

Hinweis: Bei den Produktreihen NSB, HTR, ERT und BTR folgt auf die Bezeichnung ein Austauschzeichen, das Folgendes bedeutet: ↑ = SL
⌚ = NSB

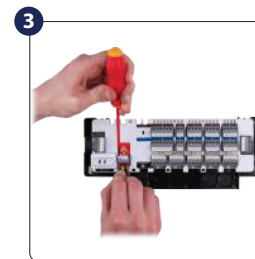
INSTALLATION



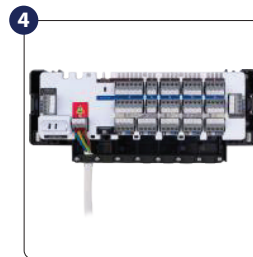
Entfernen Sie die obere Abdeckung des Erweiterungsmoduls.



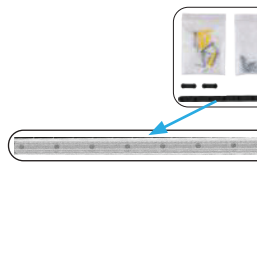
Entfernen Sie die Isolierung an der entsprechenden Stelle von den Drähten.



Schließen Sie die Kabel gemäß den Schaltplänen an die Federklemmen an. Sie können die Kabel durch den Kabelkanal unter dem Gehäuse des Schaltkastens verlegen.



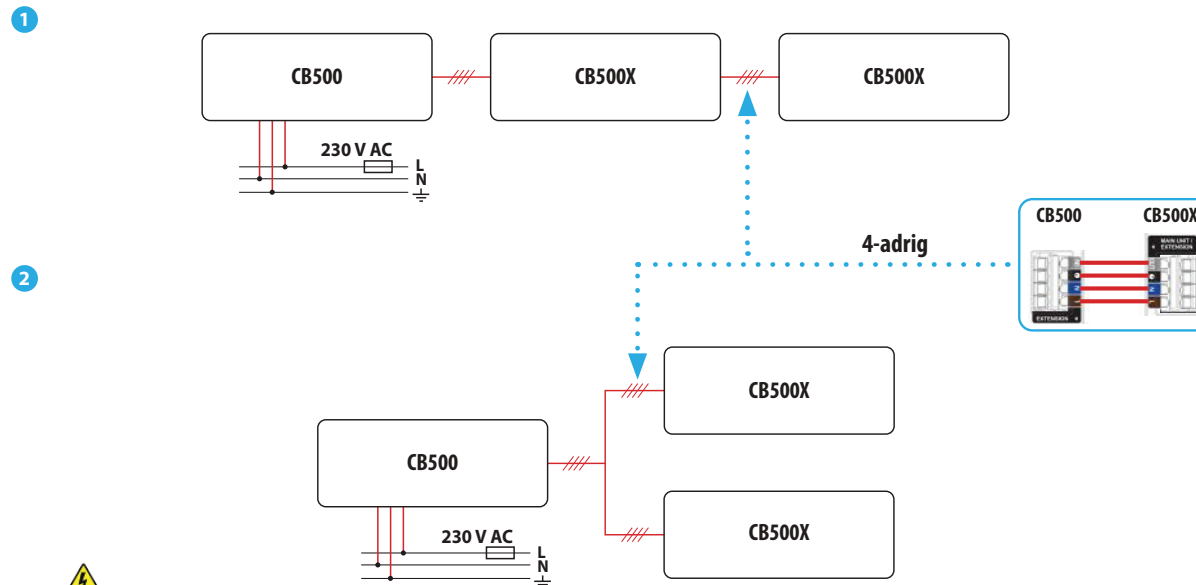
Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen einen Befestigungsgurt, um zu verhindern, dass die Kabel der Stromversorgung und der Thermostate herausfallen.



Stellen Sie sicher, dass alle Kabel ordnungsgemäß angeschlossen sind, bringen Sie die obere Abdeckung an und schalten Sie den Schaltkasten ein – die rote Betriebsanzeige-LED leuchtet auf.

6. Zusammenhang zwischen CB500 und CB500X

Sollte es erforderlich sein, die Anzahl der Zonen der CB500-Steuerbox zu erhöhen, können die CB500- und CB500X-Einheiten über den EXTENSION-Anschluss miteinander verbunden werden. Die 230-V-Wechselstromversorgung erfolgt ausschließlich über die Haupt-CB500-Steuerbox. An den EXTENSION-Eingang der Hauptsteuerbox CB500 können maximal zwei CB500X-Erweiterungsmodulare über ein 4-adriges Kabel (230 V) angeschlossen werden – bitte beachten Sie die Klemmenbeschriftungen. Alle an die CB500 oder CB500X angeschlossenen Thermostate wirken sich auf das Systemmodul aus, das die Heiz- und Kühlquellen in der Hauptsteuerbox CB500 steuert.



ACHTUNG! Schließen Sie das Netzteil NICHT an den Netzanschluss des CB500X an, wenn dieses zusammen mit dem CB500 angeschlossen ist. Der Netzanschluss des CB500X darf nur verwendet werden, wenn die Steuerbox-Erweiterung als eigenständiges Gerät betrieben wird.